

## Raus aus dem Kapazitäts-Engpass – mit Swissmetro!

Herr Bundesrat Leuenberger hat kürzlich seine tiefen Befürchtungen vor einem zukünftigen Kollaps der Bahn und der Verkehrssysteme ausgedrückt. Bereits heute sind die Verbindungen zwischen den grossen Zentren und auf der West-Ost-Achse stark belastet.

Dieses Transport-Kapazitätsproblem kann nicht einfach mit mehreren Milliarden Schweizerfranken auf der heutigen Infrastruktur gelöst werden. Es braucht einen neuen Ansatz!

Das Projekt Swissmetro bietet Hochgeschwindigkeitsverbindungen zwischen den wichtigsten Verkehrsknoten der Schweiz. Sicher, emissionsarm, kostengünstig. Viel Fachwissen ist bereits vorhanden. Dieses Know-How muss genutzt werden!

Rasche, zuverlässige Verbindungen sind für die Schweiz – heute, wie auch später – von höchstem volkswirtschaftlichem Nutzen. Oberirdisch wird es kaum möglich sein, die zukünftigen Verkehrsströme zu bewältigen, doch im Boden stehen grosse Reserven bereit.

Die Beilagen zu diesem Schreiben vermitteln Ihnen einen Einblick, wie diese Reserven ausgeschöpft werden können.

Mit der Swissmetro kann sich die Schweiz – als Drehscheibe des geografischen Europas – durch ein revolutionäres Infrastruktur-Konzept in Stellung bringen. Bern und Zürich sind dann nur noch 12 Minuten voneinander entfernt.

Um diese Idee in die Realität zu führen, benötigt Swissmetro Unterstützung, Ihre Unterstützung.

Unterzeichnen Sie auf [www.swissmetro.ch](http://www.swissmetro.ch) unsere E-Petition und werden Sie Mitglied im Verein Pro Swissmetro.

Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüssen



**Martin Heusi**  
Präsident  
Pro Swissmetro



**Hansjörg Grauer**  
Kommunikation  
Pro Swissmetro

### Beilagen:

Swissmetro	Swissmetro	Swissmetro	Swissmetro
Kosten und Finanzierung	Technische Angaben	Vergleich mit Transrapid	Pro Swissmetro